

I. Chronik.

Vormüge höchster Entschliessung vom 29. Sept. 1885 hat Seine Königl. Majestät die erledigte Stelle eines Direktors und ersten Hauptlehrers am Gymnasium in Tübingen dem Professor Dr. LEONH. MARR am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart übertragen. Derselbe hat am 1. Nov. 1885 sein Amt angetreten.

Am 4. Nov. 1885 wurde an die Stelle des bisherigen Gymnasialvikars MRAUNSON zum Vikar am Gymnasium und der Realanstalt der Studierende der Philologie KRAM in Tübingen bestellt.

Ein Erlass der Kultministerial-Abteilung vom 26. Nov. 1885 ordnete die Einrichtung eines besonderen naturwissenschaftlichen Unterrichts an Klasse I und II an; diesen Unterricht hat vom 1. Jan. 1886 an Präsektor HANNA übernommen.

Am 3. März 1886 starb nach kurzer Krankheit der bisherige Diener der Anstalt, Famulus COMES, der dem Gymnasium von Anfang seines Bestandes an angehört und treu und gewissenhaft gedient hatte. Nachdem die Stelle eine Zeit lang provisorisch versehen und die dienstlichen und pekuniären Verhältnisse des Famulus neu geregelt waren, wurde der vom Gemeinderat der Stadt Tübingen gewählte bisherige Schutzmann JOHANN LEONH. WIMMAN von der Kultministerial-Abteilung unter dem 6. Mai d. J. als Famulus des Gymnasiums und der Elementarschule bestätigt.

Im Vollmachtenamen Seiner Majestät des Königs haben Seine Königliche Hoheit Prinz WILHELM unter dem 11. Mai die erledigte Professorstelle am Obergymnasium in Ulm dem bisherigen Hilfslehrer Dr. DENN am Obergymnasium zu Tübingen übertragen. Zu seinem Nachfolger als Klassenlehrer an Kl. VIII wurde auf den 1. Juni Professoratskandidat BRÜCKNER von Tübingen, seither Amtsverweser an Kl. VII des Lycées in Reutlingen, bestellt.

Für die wiederholt durch längere Krankheit verhinderten Präsektoren HANNA und WIMMAN, von denen der letztere leider noch nicht ganz wiederhergestellt ist, haben Gymnasialvikar KRAM, Kandidat LARA und Elementarlehrer AUBER längere Zeit, letzterer im Rechnen, Dienste gethan.

Die Weihnachtsferien der Anstalt dauerten vom 25. Dez. v. J. bis 3. Jan. 1886; die Osterferien vom 17. April bis 1. Mai; die Pfingstferien vom 11.—19. Juni; die Herbstferien dauern vom 6. Sept. bis 13. Okt. je incl.

II. Lehrpläne.

Klasse X. Oberprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Treuber.

- Religion 2 St. Protestantischer Religions-Unterricht (mit Klasse IX). Kirchengeschichte von Anfang bis in das 18. Jahrhundert. Dekan Saxenrodt. Katholischer Religions-Unterricht für sämtliche katholische Schüler des Obergymnasiums. Kirchengeschichte nach Dreher. Rep. Ilac.
- Latein 8 St. Tac. Germ. c. 1—28. Tacitus. Tacit. Histor. I. II. cap. 1—60, 73—75. Liv. Abschn. aus XXXVI. Perioden. 4 St. Horaz Sat. und Epist. mit Auswahl. 2 St. Mamma. Komposition; Haus- und Klassenarbeiten; mündl. Übungen. 2 St. Tacitus.
- Griechisch 6 St. Dem. or. Phil. I. II. III. de pace. de Chersoneso. Plato Phädon. Tacitus. Homer Odys. V. VI. VII. XIII. XIX. Soph. Oedip. Rex. 2 St. Mamma. Komposition, mündlich und schriftlich, 1 St. Tacitus.
- Deutsch 2 St. Literaturgeschichte vom 18. Jahrhundert bis Goethes Tod. Lektüre von ausgewählten Stücken aus Klopstock, Lessing, Schiller, Goethe. Aufsätze. Deklamieren. Baumann.
- Französisch 2 St. Chrestomathie von Wildermuth II. Corneille: Horace. Grammatik nach Plötz. Schriftliche Kompositionen. Baumann.
- Hebräisch 2 St. I. Samuel. Joel. Amos. Einige Psalmen. Schriftliche Übungen (Dictata und Uebersetzungen) alle 14 Tage. Karr.
- Geschichte 2 St. Neuere Zeit von 1648—1871. Karr.
- Mathematik 4 St. Algebra 1 St. Zinseszins- und Rentenrechnungen. Arithm. Reihen, Diophantische Gleichungen. Repetitionen. Mamma. Stereometrie nach Kummerell; mathematische Geographie; geometrische Repetitionen. 2 St. Trigonometrie 1 St. nach Spitz. Patais.
- Philosophische Propädeutik 2 St. Logik und Psychologie in freiem Anschluss an Beck. Tacitus.
- Turnen 3 St. (mit IX). Wiser.
- Zeichnen (fakult.) Wimmer.

Klasse IX. Unterprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Knapp.

Religion s. Klasse X.

- Latein 8 St. Cicero de oratore I. Tac. dialogus de oratoribus. Germania c. 1—27. 15 Perioden teils Klassen- teils Hausarbeiten. 4 St. Tacitus. Horaz ausgewählte Oden und Epoden 2 St. Karr. Tacitus. Komposition. Hebdomadarien (Haus- und Klassenarbeiten); mündliche grammatische und stilistische Übungen. Tacitus. Karr. 2 St.
- Griechisch 6 St. Demosthenes Olynth. I—III; Philipp I. II. Plato Apologie: Anfang und Schluss von Phädon. Komposition 1 St. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. Karr. Euripod. Phoenissae und Iphig. in Tauris. Baumann.



- Deutsch. Literaturgeschichte bis Reformationszeit. Lektüre. Stücke aus Tristan. Walther v. d. V. Volkslieder nach Uhland. Aufsätze. Deklamieren. BAURMANN.
- Französisch 2 St. Chrestom. von Wildermuth Kurs II. Grammatik nach Pötz. Scribe, Contes de la reine de Navarre. Schriftliche Arbeiten. BAURMANN.
- Hebräisch 2 St. mit Cl. X. KAUF.
- Geschichte 2 St. Mittelalter von 1024 an. Neuere Zeit bis 1648. THIERCK.
- Altertümer 2 St. Griechische und römische Staats- und Privataltertümer. KAUF.
- Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Gleichungen vom I. Grad mit mehreren Unbekannten; vom II. mit einer und mehreren Unbekannten. Progressionen. Aufgaben aus Bardey. MANN. Geometrie 2 St. Spieker Abschnitt IX bis XVI. Aufgaben. PAPPAS.
- Physik 2 St. Mechanik, Akustik, Optik, Elektrizität und Magnetismus. PAPPAS.
- Turnen und Zeichnen wie oben.

Klasse VIII. Obersecunda. Klassenlehrer: Hilfslehrer Dr. Dürr und Brackmann.

- Religion 2 St. Protestanten (mit VII) A. T., Geschichte und Einleitung. Dekan Saxmann. Katholiken a. a.
- Latein 8 St. Sallust Catil. Jug. — cap. 45; Cicero pro Sestio; Vergil Aeneis III, IV, VI; Römische Elegiker nach Benders Anthologie mit Auswahl 6 St. Stillübungen, schriftlich und mündlich, a. T. nach v. Jan und Klauke; Hebdomadarien 2 St. Dr. Dürr, BRACKMANN.
- Griechisch 6 St. Lysias oratt. XII—XIII; Herodot I; Xenophon Memorab. I mit Auswahl; Homer Odyssee X—XII, XVI, XIX, XXII—XXIV; Ilias I—III, VI, IX 5 St. Schriftliche und mündliche Übungen in Grammatik und Stilistik; Hebdomadarien alle 14 Tage 1 St. Dr. Dürr, BRACKMANN.
- Deutsch 2 St. Lektüre 6 Schillerscher Dramen; Nibelungenlied nach der Ausgabe von Zarncke; Aufsätze; Vortragsübungen. Dr. Dürr, BRACKMANN.
- Französisch 2 St. Chrestom. von Wildermuth, Kurs II. Grammatik nach Pötz. Schriftliche Arbeiten. BAURMANN.
- Hebräisch 2 St. Fortsetzung der Formenlehre nach Gesenius' Grammatik und Kautzschs Übungsbuch. Ausgewählte Stücke der Genesis. Schriftliche Übersetzungen in's Hebräische und Dictate. KAUF.
- Geschichte 2 St. Römische Geschichte von 301 an, Mittelalter bis zu den salischen Kaisern. Dr. Dürr, BRACKMANN.
- Geographie 2 St. Allgemeine Erdkunde 2 St. BAURMANN.
- Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Gleichungen vom I. Grad mit mehreren Unbekannten. Proportionen, Potenzen, Wurzeln. Aufgaben aus Bardey. Geometrie 2 St. Spieker V—VIII. Aufgaben. PAPPAS.
- Naturgeschichte 2 St. Krystallographie, Mineralogie, Geognosie von Württemberg. PAPPAS.
- Englisch (fakult.) a. Kl. VII.
- Turnen (mit VII) 3 St. Wöhr.
- Zeichnen wie oben.

Klasse VII. Untersecunda. Klassenlehrer: Prof. Dr. Touffel.

Religion s. Klasse VIII.

Latein 8 St. Livius XXIV bis XXVI mit Auswahl. Cicero de imp. Pomp.; pro rege Deiotaro; pro Archia, kursorisch. 4 St. Ovid Metamorph. nach Merkel VI, VIII, IX, X, mit Auswahl. Vergil Aeneis I, II (Ausg. von Brosin). 2 St. Grammatische und stilistische Übungen, mündlich und schriftlich, 1 St. Hebdomadarien 1 St. Terrenz.

Griechisch 6 St. Xenophon Anabasis I—IV, V, 1—3. 3 St. Grammatische und stilistische Übungen, mündlich und schriftlich. Hebdomadarien alle 14 Tage, 1 St. Homer Odys. I, V, VI, IX, X, XII. Einzelnes aus VII und XI. 2 St. Terrenz.

Deutsch 2 St. Uhlands Gedichte, Schillers Gedichte, Aufsätze, Vortragübungen. Terrenz.

Französisch 2 St. Töpfer, drei Erzählungen aus Nouvelles Genevoises (Volhagen-Klingensche Sammlung). Grammatik nach Pötz. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. Parva.

Hebräisch 2 St. Formenlehre nach Gesenius' Grammatik und Kautzschs Übungsbuch bis zu den verba guttural. Schriftliche Übungen. Kzars.

Englisch (fakult.) 2 St. mit Schülern von Kl. VII und VIII in 1 Abt. Elementarbuch von Schmidt mit Lesestücken. Prof. Dr. Fox.

Geschichte 2 St. Orientalische und griechische, römische Geschichte bis 201 v. Chr. Terrenz.

Geographie 2 St. Politische Geographie, besonders von Europa. Baarwain.

Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Die 4 Grundrechnungsarten. Lineare Gleichungen mit einer Unbekannten. Aufgaben aus Heis. Geometrie 2 St. Spicker I bis V. Übungen darn. Parva.

Naturgeschichte s. Kl. VIII.

Turnen und Zeichnen wie oben.

Unteres Gymnasium.

Klasse VI. Klassenlehrer: Prof. Ransperger.

Religion 2 St. Neues Testament gelesen und erklärt, die vorgeschriebenen Abschnitte aus Ap.-Gesch., Briefen und Offenbar. Kathol. Religionsunterricht s. Klasse III.

Latein 11 St. Livius nach Jordan, Nr. I—XXII. Cicero, Ausw. v. Jordan, Abschn. aus A. und E. Gaupp, Anthologie 1—110. Anhang I. 2. Komposition: Holzers Übungsstücke II, c. 60 St. Syntax nach Ellendt-Seyffert. Alle 1—2 Wochen ein Prologo und ein Hebdomadar.

Griechisch 6 St. Vorth. a. Chrestom. Chrestom. von Mezger und Schmid, I. Kurs, A, a, b, B, 1—14, 21. C. II. Kurs. Komposition: Schriftl. aus Gaupp und Holzer Mater. II. und Themata von Biumlein etwa 40 Stücke. Syntax nach Koch. Repetition der Formenlehre. Prologo, Hebdomadar.

Deutsch 2 St. Lesebuch III. Deklamationen. Aufsätze. Orthograph.-etymol. Übungen.

Französisch 3 St. Pötz, Schulgramm. L. 1—38. Expos. aus dem Anhang zu Pötzs Elementar-Grammat. und Gruners Chrestomathie I. Kurs.

Arithmetik 3 St. Schlussrechnung; Zins-, Prozent-, Diskont-, Termin-, Gesellschafts-, Teilungs-, Mischungs-, Gewinn- und Verlustrechnungen nach Stockmayer. WILAND.
Geschichte 1 1/2 St. Deutsche Geschichte von Rudolf von Habsburg bis 1871. Das Wichtigste aus der württembergischen Geschichte. MÖRNER.
Geographie 1 1/2 St. Neue Geographie: Europa, Asien, Afrika, Amerika, Australien. Alte Geographie teilweise. MÖRNER.
Schönschreiben. Klasse VI ist stundenrätl. vom Schönschreiben dispensiert.
Zeichnen (fakult.) 2 St. WIMAN.
Singen 1 St. mit Kl. V. AXSEN.
Turnen 3 St. mit Kl. V. WILAND.

Klasse V. Klassenlehrer: Prof. Maier.

Religion 2 St. Erklärung der vorgeschriebenen Abschnitte aus der Bibel. Altes Testament: Sprüche; Propheten. Neues Testament: Evang. Matthäi, Lucä, Johannis; Lieder und Katechismus memoriert. Früher Gelesenes repetiert. Kathol. Religionsunterricht s. Cl. III.
Latein 11 St. Caes. bell. gall. IV—VI. 20. Gaupp, Anthologie: erste Abt. 1—100. Komposition: Diktate; etwa 60 Stücke aus Holzer I, II. Ellendt-Seyffert, Prologo, Hebdomad. Griechisch 6 St. Formenlehre und Syntax nach Kochs Grammatik § 52—94. Gaupp und Holzer, Mater. I Nr. 65—91. II, 1—45. Vortübungen. Chrestomathie von Meizer und Schmid I. Kurs C und D, a, 1 und 2. Prologo. Hebdomad.
Deutsch 2 St. Lesebuch III. Deklamationen. 10 Aufsätze. Orthographische Regeln.
Französisch 3 St. 1867r Elementargramm., I, 1—103. Schriftl. Übungen. Dr. Gessler.
Arithmetik 2 St. Schlussrechnung; Arbeits-, Zins-, Prozentrechnungen nach Stockmayer II. WIMAN.
Geschichte 2 St. Römische, deutsche Geschichte bis zu den Kreuzzügen nach Müllers Leitfaden § 63—124. Zeittafeln.
Geographie 1 St. Asien, Afrika, Amerika, Australien.
Schönschreiben 1 St. Deutsche und lat. Schrift. Griech. Schrift. Klammerlesen.
Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

Klasse IV. Klassenlehrer: Oberpräf. Dr. Gessler.

Religion 2 St. Gelesen: vorgeschr. Auswahl aus 4. geschichtl. und lehrb. Büchern des A. T. Memoriert: die vorgeschr. Sprüche und Lieder nebst Katechismus. Kath. Relig. s. Kl. III.
Latein 2 St. Nepos Praef. 1—V. VII. VIII—IX. XI—XIII. XV—XVII. XXII—XXV, einige Kap. Ellendt-Seyffert lat. Gramm. § 129—201. Formenlehre rep. Komposition, schriftl. ein wöchentl. Prologo und Hebdomad. Mündlich Holzer I, 59—92.
Griechisch 6 St. Formenlehre nach Kochs Gramm. bis § 51 und Gaupp und Holzer Mater. I, 1—LXIV, 1—64. Schriftliche Übungen.
Deutsch 2 St. Lesebuch II. Deklamieren. Rechtschreibübungen nach der neuen Orthographie. Grammatik. Aufsätze.
Arithmetik 2 St. Bruchrechnung; Anwendung beider Arten von Brüchen; Schlussrechnung. WILAND.

Geschichte 1½ St. Griechische Geschichte von Solon an, römische bis zum 2. pun. Krieg.
Dr. Gamm.
Geographie 1½ St. Deutschland und die übrigen Länder von Europa.
Schönschreiben 1 St. Kausmann.
Zeichnen (fakult.) 2 St. Wimmer.
Singen 1 St. mit Kl. III. Asson.
Turnen 3 St. Wier.

Klasse III. Klassenlehrer: Präz. Mägling.

Religion 2 St. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments repetiert; Sprüche und Lieder nach Vorschrift memoriert. Kath. Religionsunterricht: 4.—12. Glaubensartikel. Spezielle Sakramentslehre. Traktat über Gnade und Sünde. Rep. Romayena.
Latein 12 St. L'Homond 1—25. Komposition: Prologo und Hebdom.; Exceptionen. Hermann-Weckherlin mehrmals repetiert; Materialien von Dürr Üb. 1—101. Holzer I. 1—10.
Deutsch 3 St. Lesebuch II. Rechtschreibübungen nach der neuen Orthographie. Grammatik. Aufsätze. Memorieren von Gedichten nach dem Lesebuch.
Rechnen 3 St. Rechnen mit benannten Zahlen; Bruchlehre; Dezimalbrüche. WILAND.
Geschichte 1½ St. Griechische Heröensagen und Geschichte bis zu den Perserkriegen.
Geographie 1½ St. Grundbegriffe, Württemberg rep., Ueberblick über Europa, Palästina.
Schönschreiben 1 St. Deutsche und lat. Kurrentschrift. Griechische Schrift. Diktate.
Kausmann.
Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

Klasse II. Klassenlehrer: Präz. Harter.

Religion 3 St. Bibl. Gesch. neuen Testaments nach Bachmeister. Sprüche Abt. III und Lieder nach Vorschrift. Katholischer Religionsunterricht s. Kl. I.
Latein 12 St. Grammatik von Hermann-Weckh. Expos. §§ 76—152 und Komp. Abschn. 1—101. Dürr, Materialien. Prologo, Hebdomalarien.
Deutsch 4 St. Lesebuch I. und Bachmeisters Liederbuch; grammatische Übungen; Satzanalyse; Rechtschreiben nach der neuen Orthographie. Deklamieren. Aufsätze.
Rechnen 4 St. Die 4 Spezies mit benannten und unbenannten Zahlen. Kopfrechnen. Übungen im grossen Einmaleins.
Geographie 1 St. Im Winter: Württemberg nach Holl und Kessler; im Sommer: 2 St. Naturgesch. Anschauungsunterricht: Bilder aus der Zoologie.
Schönschreiben 1 St. Kausmann.
Singen 1 St. mit Klasse I. Asson.

Klasse I. Klassenlehrer: Präz. Wierand.

Religion 3 St. Bibl. Geschichte des alten Testaments nach Bachmeister. Vorgeschriebene Sprüche und Lieder. Kath. Religionsunterricht 2 St. Biblische Geschichte. Neues Testament. Lehre vom Hüsssakrament und vom hl. Messopfer. Rep. Serrn.
Latein 12 St. Grammatik von Hermann-Weckh. Formenlehre. Kurs I Expos. § 76—96 und Komp. § 1—51. Vokabeln nach Dürr. Prologo und Hebdomadar.

Deutsch 4 St. Lesebuch I. Diktata. Einführung der neuen Orthographie. HANNA. Im Sommer: Naturgesch. Anschauungsunterricht 1 St.; Bilder aus der Zoologie. HANNA.
Rechnen 4 St. Die 4 Species mit unbekanntes Zahlen. Kopfrechnen.
Schönschreiben 1 St. Kursive.
Singen 1 St. mit Kl. II. ANTON.

Elementarschule.

Oberer Abteilung. Elementarlehrer: Kleinfelder.

Deutsche Sprache 11 St. Lesen: Deutsches Lese- und Sprachbuch von Dr. Bücheler. Kenntnis der flex. Redetheile. Lehre vom einfachen und einfach erweiterten Satz. Rechtschreibübungen. Memorisiert: Poetisches aus Brandauer und der Fibel II.
Anschauungsunterricht 1 St. unter Benützung der naturgeschichtlichen Bilder von Schreiber.
Religion 3 St. Bibl. Gesch., nach der Calwer bibl. Geschichte. Memorieren: Die vorgeschriebenen Sprüche der I. und II. Abt. und Lieder.
Rechnen 4 St. Addition und Subtraktion bis zu 8stell. Zahlen (schriftl.) Vorbereitende Übungen auf Multiplik und Division, entwickelt aus Addition und Subtraktion. Kopfrechnen: Anwendung der 2 ersten Species auf die neueren Münzen, Masse und Gewichte.
Schönschreiben 2 St. Das kleine und grosse lat. Alphabet. Sätze in deutscher und lat. Schrift.

Untere Abteilung. Elementarlehrer: ANTON.

Deutsche Sprache 12 St. Lesen. Abschreiben. Diktierschreiben. Fibel I. und Bücheler I. Anschauungs-Unterricht.
Rechnen: 4 St. Addieren und Subtrahieren mit den Zahlen 1—10 im Zahlenraum 1—100.
Religion 2 St. Biblische Geschichten aus dem A. und N. Testament. Memorieren von Sprüchen.
Schönschreiben 2 St. Das kleine und grosse deutsche Alphabet. Sätze.

III. Lehrpersonal am Ende des Schuljahrs 1885/6.

A. Oberes Gymnasium.

Dr. LEONIE MANN, Rektor und erster Hauptlehrer. Prof. BAUMANN. Prof. Dr. THIERMANN, Klassenlehrer für Kl. X. Prof. PAULS. Prof. Dr. KAUF, Klassenlehrer für Kl. IX, zugleich Bibliothekar. Prof. Dr. THIERMANN, Klassenlehrer für Kl. VII. Hilfslehrer BAUMANN, Klassenlehrer für Kl. VIII. Evangelischer Religionslehrer Dekan SAUERBACH, katholische: Repetenten Dr. SEHN und Dr. WANN. Lehrer der englischen Sprache Prof. Dr. FINK an der Realschule.

B. Unteres Gymnasium.

Prof. MANN und Prof. BAUMANN, Hauptlehrer für Kl. VI und V. Ober-Präzeptor Dr.

Gesetz und Präzeptor MÖLLER, Hauptlehrer für Kl. IV und III. Präzeptor WILHELM und Präzeptor HANSEN, Hauptlehrer für Kl. II und I. Katholische Religionslehrer: Repetent BORNHOLDT, Repetent Dr. SEIB.

Gymnasialvikar: Lehramtskandidat KRAM.

Technische Lehrer: Turnlehrer WISE, Zeichenlehrer WIMLE.

C. Elementarschule.

Elementarlehrer: KLEINMANN. ARNS.

IV. Schülerzahl.

Gymnasium: Winterhalbjahr 1885/6:	a) oberes	79	Sommerhalbjahr 1886:	a) oberes	72
	b) unteres	138		b) unteres	139
		211			211.
Elementarschule: Winter:		68.	Sommer:		73.

V. Abiturientenprüfung.

Die am Karls-Gymnasium in Stuttgart im Mai d. J. abgehaltene ausserordentliche Abiturientenprüfung haben zwei Schüler des Gymnasiums mit Erfolg bestanden:

MANN, K. Sohn des † Oberamtspflegers in Maulbronn, zum Studium der Kameralwissenschaft;

ROSE, Th. Pfarrer in Sockeltingen, Theologie.

Die im August hier abgehaltene regelmäßige Abiturientenprüfung, welcher als königl. Kommissär Herr Oberstudienrath Dr. KRAMER anwohnte, haben von 15 Schülern, worunter 14 hiesige und ein auswärtiger waren, 11 hiesige mit Erfolg bestanden:

BONHÖFFER, K. Sohn des am. Oberlandes-G.R. in Stuttgart, zum Studium der Medizin;

GLÖCKLER, Fr. Schullehrer in Tübingen, Medizin;

HENKE, Fr. Professor in Tübingen, Medizin;

HERRIG, E. Professor in Tübingen, Rechtswissenschaft;

JETTER, G. † Oberamtsarzt in Spaichingen, Medizin;

MEYER, R. L. Professor in Tübingen, zum Seelendienst;

SAPPEL, H. Professor a. D. in Tübingen, zum Studium der Kameralwissenschaft;

SCHÄURER, J. Oekonom in Truchtelfingen, Philologie;

SCHMID, F. Stadtschultheiss in Nürtingen, Realwissenschaft;

SCHULTZ, J. Justizassessor a. D. in Tübingen, Technik;

WEISSRIEDER, E. Fabrikant in Künigs, Medizin.

Gesamitzahl der Abiturienten im Schuljahr 1885/86: 13.

Die öffentlichen Schlussprüfungen finden am 3. und 4. September vormittags statt. Das neue Schuljahr beginnt mit dem 14. Oktober.

Tübingen, Ende August 1886.

Königl. Gymnasialrektorat
Dr. L. Majer.

Gesetz und Präzeptor MÖLLER, Hauptlehrer für Kl. IV und III. Präzeptor WILHELM und Präzeptor HILF, Hauptlehrer für Kl. II und I. Religionslehrer: Repetent ROSENTHAL,

Repetent Dr. SEIBT
Gymnasial-
Technische

licher WILHELM.

Elementar-

Gymnasium: W

Sommerhalbjahr 1880: a) oberes 72
b) unteres 139
211.

Sommer: 73

Die am K
Abiturientenprüfung
Maa, R. . . .
Renz, Th. . . .

Die im An
Kommissär Herr O
hiesige und ein am
Henschler, K.
Glück, Fr.
Henke, Fr. . . .
Herrzog, E. . . .
Jettler, O. . . .
Meyer, R. L.
Sapper, H. . . .
Schäurer, J.
Schmid, P. . . .
Schott, J. . . .
Weissenrieder, K.

Prüfung.

Am d. J. abgehaltenen ausserordentlichen
mit Erfolg bestanden:
zum Studium der Kameralwissenschaft;
Theologie.
Abiturientenprüfung, welcher als königl.
haben von 15 Schülern, worunter 14
bestanden:
zum Studium der Medizin;
Medizin;
Medizin;
Rechtswissenschaft;
Medizin;
zum Seelendienst;
zum Studium der Kameralwissenschaft;
Philologie;
Regionalwissenschaft;
Technik;
Medizin.
Halbjahr 1885/86: 13.

und 4. September vormittags statt.

Königl. Gymnasialrektorat
Dr. L. Majer.

